

800W HMI

LICHT/EQUIPMENT

Mittelstarker HMI-Scheinwerfer mit 800 Watt Leistung für vielseitige Ausleuchtung.
Kompromiss zwischen Lichtstärke und Handlichkeit.

Überblick Mit "800W HMI" ist keine einzelne Lampe, sondern eine Wattklasse tageslichtweißer HMI-Scheinwerfer gemeint (HMI = Hydrargyrum Medium-arc Iodide, eine Metallhalogenid-Gasentladungslampe). Diese Geräte liefern ein farbstabiles, daylight-balanciertes Licht (etwa 5600 K, je nach Lampe bis 6000 K) bei deutlich höherer Lichtausbeute und geringerer Stromaufnahme als Glühlicht (Tungsten) vergleichbarer Helligkeit. Der 800-Watt-Kopf ist eine der beliebtesten HMI-Größen für mobile Sets, Innenräume, Interviews und ENG, weil er hohe Leistung in einem koffertauglichen Format mit moderatem Strombedarf vereint. Gängige Vertreter dieser Klasse sind: K5600 Joker-Bug 800 / Joker2 800 – PAR-Leuchte mit Beamer-Reflektor und Wechsellinsensatz; laut Hersteller in der Lichtleistung mit einem 4000-W-Tungsten-/Quartz-Scheinwerfer vergleichbar, bei nur rund 11 A Stromaufnahme. ARRI M8 – linsenloser Fresnel-/PAR-Hybrid mit MAX-Reflektor; die 800-W-Bestückung erreicht eine Lichtleistung nahe einem 1200-W-Fresnel/PAR (mit Linse), fokussierbar von 15° bis 60°. Der M8-Kopf ist laut ARRI ausschließlich für die 800-W-Lampe ausgelegt (kein 575-W-Betrieb). Die oft anzutreffende Bezeichnung "575/800W" bezieht sich auf das Dual-Wattage-Vorschaltgerät, das wahlweise separate 575-W-Köpfe oder den M8 mit 800 W versorgen kann – nicht auf den M8-Kopf selbst. K5600 Alpha 800 – wandelbarer Scheinwerfer (Fresnel / Open-Eye), 5600 K, mit elektronischem Vorschaltgerät. Technische Daten Werte variieren je nach Modell und Lampe. Die folgenden Angaben stammen von Herstellern bzw. Verleihern und gelten exemplarisch: Merkmal K5600 Joker-Bug 800 ARRI M8 (800 W) K5600 Alpha 800 Bauart PAR mit Wechsellinsen Fresnel/PAR-Hybrid (MAX) wandelbar (Fresnel/Open-Eye) Farbtemperatur Tageslicht (~5600 K) Tageslicht (~6000 K) 5600 K Vergleichbare Leistung ? 4000 W Tungsten ? 1200 W Fresnel/PAR — Fokus-/Abstrahlbereich 4 Linsen (Spot bis Super Wide) 15°–60° 5°–60° (als Fresnel) Stromaufnahme ? 11 A — 7,5 A @ 120 V Vorschaltgerät elektronisch, dimmbar (Joker2) elektronisch elektronisch, 1000 Hz, flickerfrei Die Lampe ist in dieser Klasse typischerweise einseitig gesockelt (single-ended, häufig G22-Sockel). Neben den Tageslicht-Versionen (~5600–6000 K) gibt es auch warmweiße 800-W-HMI-Lampen mit etwa 3200 K – etwa die OSRAM HMI Studio 800 W (G22). Diese ist eine Quarz-HMI-Metallhalogenidlampe (keine Keramik-/CDM-Lampe), die in der Farbtemperatur Tungsten nachempfunden ist und so HMI-Effizienz mit warmem Lichtcharakter verbindet. HMI-Lampen werden mit Hochspannung gezündet und benötigen immer ein elektronisches oder magnetisches Vorschaltgerät (Ballast); elektronische Ballasts mit hoher Frequenz (z. B. 1000 Hz) ermöglichen flickerfreies Drehen bei hohen Bildraten. Einsatz am Set Der 800-W-HMI ist ein Arbeitspferd für tageslichtbalancierte Aufgaben, bei denen Strom oder Platz knapp sind: Aufhellung in Innenräumen, Fenster-Anschluss an Tageslicht, Interview- und Reportagelicht sowie kleine Bounce- und Diffusionsaufbauten. Wegen der hohen Effizienz lässt er sich oft an einer normalen Haushaltssteckdose betreiben, wo ein hellkeitsgleicher Tungsten-Scheinwerfer den Stromkreis überlasten würde. PAR-Varianten wie der Joker-Bug eignen sich mit dem Wechsellinsensatz vom harten Spot bis zur weichen Flächenausleuchtung; der ARRI M8 liefert einen sauberen, gleichmäßigen Lichtkegel mit klarem Schatten. Praxishinweise: HMI-Lampen sind UV-stark – ohne intakte

Schutzlinse/Glas nicht betreiben (UV- und Splittergefahr). Heiße Lampen vor Bewegung abkühlen lassen; viele Köpfe benötigen einen Hot-Restrike-fähigen Ballast für sofortiges Wiederzünden. Bei Highspeed-Aufnahmen auf flickerfreie/quadratwellen-Ballasts und passende Frequenz achten. Über ihre Lebensdauer verschieben HMI-Lampen leicht ins Grünliche/Bläuliche – Farbabgleich und ggf. Minusgreen-Korrektur einplanen.

FilmFarm - filmfarm.de/c/800w-hmi